



Gesammelte Werke

Gedichte. Die Kinder der Lilith. Leuke

Kurz, Isolde

München, 1925-

Ohne Spur dahin!

[urn:nbn:de:hbz:466:1-72146](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-72146)

Und wenn die Blütentage fern,
Und um mich wehte Winterluft,
Dann streut' ich meine Blätter gern
Zu dir, auf deine Gruft.

Der Regen schlug gewaltsam
Ans Fenster die ganze Nacht,
In Tränen unaufhaltsam
Hab' ich an dich gedacht.

Als mich aus Traumesschatten
Die Sonne früh geweckt,
Da sah ich Feld und Matten
Mit frischem Grün bedeckt.

Das Aug' verweint, geblendet,
Trinkt sich im Tau gesund.
Hast du das Grün gesendet
Als Gruß aus deinem Grund?

Ohne Spur dahin!
Wie ein Rauch zerstoßen!
Jahre sind geschoben
Zwischen mich und ihn.

Zögernd tritt der Fuß
In des Lebens Mitte,
Wo ich Schritt nach Schritte
Weiter von ihm muß.